



Ausfälle gegen Peter WEISS

gola zeigt, als „unverantwortlich“ bezeichnet hatte, machte am Freitag die regierungsfreundliche konservative Zeitung „Diario de Noticias“ ihrem Haß gegenüber dem Autor mit Beschimpfungen wie „Brechmittel“ Luft.

Weiterhin wird Peter Weiss in diesem Artikel „politische Unwissenheit“, „Unhöflichkeit“ und „wahrhaft umfassende Unkenntnis der weltpolitischen Probleme“ unterstellt. In ihrem blindwütigen Haß macht das reaktionäre Blatt auch nicht vor nationalistischen Attacken gegenüber Schweden halt: „Schweden ist unser Verbündeter, doch es war noch nicht aus den skandinavischen Schneemassen herausgekrochen und züchtete noch keine Milchkühe, als Portugal schon Geschichte machte“, heißt es in faschistischem Jargon.

Lissabon (DT/ADN). Die scharfe Anklage gegen das portugiesische Kolonialregime in Angola in dem Ende vorigen Monats in Stockholm uraufgeführten Peter-Weiss-Musical „Gesang vom lusitanischen Popanz“ hat die portugiesische Reaktion alarmiert. Nachdem das Außenministerium Portugals das Stück, das die Ausbeutung und Unterdrückung der afrikanischen Bevölkerung durch das Salazar-Regime und zugleich den Freiheitskampf in An-

Deine

6.2.67